

Spielfilm wird in Landau gedreht

► Von Ende Juni bis Anfang Juli wird in Landau ein Kurzspielfilm mit dem Arbeitstitel „Mein Freund, der Italiener“ gedreht. Bei der Motivsuche hatte Landau aufgrund der attraktiven Kleinstadt-Atmosphäre und der malerischen Umgebung die besten Karten, teilt die Produktionsfirma „Plonsker Media GmbH“ mit. Auf der kleinen Kalmit, in den Weinbergen und dem Fort sollen Schlüsselszenen gedreht werden.

Erzählt wird die Geschichte der Auszubildenden Franziska, die den Winzerberuf erlernt. Im Spannungsfeld zwischen privaten und beruflichen Anforderungen und vor dem Hintergrund eines Freundeskreises, der den Sprung ins verantwortungsvolle Erwachsenenleben nicht so recht schafft und lieber „Party macht“, trifft Franziska ihren Traummann: Rocco, den Italiener. Dass Rocco sich als urdeutscher Aufschneider und als Großmaul entpuppt, erfährt Franziska leider zu spät.

Auftraggeber sind die Landesverbände der Berufsgenossenschaften, die mit diesem Film ab Herbst eine bundesweite Sicherheitsaktion an Berufsschulen starten, bei der das Thema Alkohol- und Drogenkonsum im Mittelpunkt steht. (red)